

Abschlussbericht Elternbefragung PEKiP 2022-2023 extern durchgeführt und begleitet durch Christine Franz

PEKiP Elternbefragung 2023: Zufriedenheit, Lernerfahrungen und Zielerreichung

1. Einleitung

Das Prager-Eltern-Kind-Programm (PEKiP) ist ein entwicklungsbegleitendes Kursangebot für Eltern mit Säuglingen im ersten Lebensjahr. Ziel ist die Förderung der Eltern-Kind-Beziehung, die Stärkung der elterlichen Kompetenzen und die Unterstützung bei Fragen zur frühkindlichen Entwicklung.

Im Rahmen einer systematischen Elternbefragung 2023 wurde die Zufriedenheit der Kursteilnehmer*innen sowie die wahrgenommene Wirkung der Kurse erhoben. Im Fokus standen dabei die allgemeine Zufriedenheit, die wahrgenommenen Veränderungen im Eltern-Kind-Umgang sowie die Zielerreichung der Teilnehmenden. Die Befragung wurde im Rahmen der Qualitätsentwicklung durchgeführt und liefert wertvolle Erkenntnisse für die weitere Durchführung des Programms.

Der vorliegende Bericht fasst die Ergebnisse zusammen, analysiert zentrale Befunde und leitet Implikationen für die Praxis ab.

2. Methodik

Die Datenerhebung erfolgte mittels standardisierter Fragebögen. Eingeschlossen wurden ausschließlich Eltern, die an mindestens 10 Gruppentreffen bundesweit teilgenommen hatten. Die Fragen deckten folgende Dimensionen ab:

- Zufriedenheit mit Konzept und Kursleitung
- Emotionale Erfahrungen im Umgang mit dem Kind
- Wahrgenommene Kompetenzgewinne in der Elternrolle
- Erreichung persönlicher Ziele und Erwartungen
- Weiterempfehlungsbereitschaft

Die Antworten wurden auf einer fünfstufigen Likert-Skala erfasst: (1) trifft voll und ganz zu – (5) trifft überhaupt nicht zu.

3. Ergebnisse

3.1 Zufriedenheit mit PEKiP

- 80,5 % sind „voll und ganz zufrieden“ mit dem PEKiP-Konzept.
- 81,1 % äußern dieselbe Zustimmung für den besuchten Kurs.
- Rund 70 % würden den Kurs weiterempfehlen oder erneut besuchen.

Diese hohe Zufriedenheit spricht für die breite Akzeptanz des Programms.

3.2 Emotionale Dimensionen im Umgang mit dem Kind

- Glück und Freude: 88 % erleben diese Gefühle durch PEKiP verstärkt.
- Sicherheit: 47,4 % bestätigen eine klare Zunahme.
- Erschöpfung, Druck und Stress wurden deutlich seltener genannt.

Das PEKiP-Kursangebot wirkt primär stabilisierend und stärkend, Belastungsfaktoren treten in den Hintergrund.

3.3 Gelerntes im Kurs – Kompetenzentwicklung der Bindungspersonen

- Selbstbewusstsein in der Elternrolle: 49,8 % „voll und ganz“, 46,7 % „eher“
- Erkennen kindlicher Bedürfnisse: 44,9 %
- Geduld und Einfühlungsvermögen: über 30 % hohe Zustimmung
- Organisation des Alltags: 32,2 % (ist auch nicht Ziel des PEKiP-Konzeptes)

Die Teilnahme führte zu deutlichen Verbesserungen in zentralen Elternkompetenzen:

Zusammengefasst deutet dies darauf hin, dass das PEKiP-Angebot zentrale elterliche Kernkompetenzen, insbesondere Selbstsicherheit und Feinfühligkeit fördert.

3.4 Reflexion und Verantwortung

- Verantwortungsbewusstsein: 49,2 % stimmen „voll und ganz“ zu

- Sicherheit im Umgang: ca. 46 % volle Zustimmung
- Reflexion des Erziehungsverhaltens: knapp 34 % stimmen hier „voll und ganz“ zu.

PEKiP bietet Raum zur Selbstreflexion und stärkt die elterliche Handlungsfähigkeit.

3.5 Erwartungen und Zielsetzungen der Teilnehmenden

Die wichtigsten Motive für die Teilnahme waren:

- Das Baby besser verstehen (83,6 %)
- Entwicklungsbegleitung des Babys (79 %)
- Erfahrungsaustausch und Informationsgewinnung (je 62 %)
- Zeit mit dem Kind verbringen (37 %)

Die Zielerreichung bestätigte diese Erwartungen weitgehend:

- **85,1 %** gaben an, ihr Ziel „Kontakte zu anderen Müttern knüpfen“ erreicht zu haben.
- Die Entwicklungsbegleitung sowie das bessere Verstehen des Kindes wurden überwiegend als erfüllt bewertet.
- Geringere Erfüllung zeigten Ziele in Bezug auf Partnerschafts- oder Vereinbarkeitsthemen (ca. 20 %).

Neben der kindorientierten Förderung spielen auch soziale Faktoren (Austausch, Kontakte mit anderen Eltern) eine wichtige Rolle.

4. Diskussion

Die Ergebnisse zeigen eine durchgängig hohe Zufriedenheit der Eltern mit PEKiP. Besonders hervorzuheben ist die deutliche Stärkung von elterlichem Selbstvertrauen, Empathie und Handlungsfähigkeit. Die emotionale Entlastung durch Glück und Freude überwiegt mögliche Belastungsaspekte wie Erschöpfung oder Stress.

Auch die Zielsetzungen der Eltern werden in hohem Maße erfüllt: Sowohl die Entwicklungsbegleitung des Kindes als auch die soziale Vernetzung werden durch PEKiP realisiert. Diese Ergebnisse belegen die hohe Akzeptanz und Wirksamkeit des PEKiP-Programms aus Sicht der Eltern. Besonders hervorzuheben ist die deutliche Stärkung elterlicher Kompetenzen, die über klassische Kursinhalte hinausreichen (z. B. Selbstreflexion, Alltagsorganisation). Die emotionale Dimension – gesteigertes Glück, Freude und Sicherheit – zeigt, dass PEKiP nicht nur als Lern- und Förderangebot, sondern auch als psychosoziale Unterstützung wirkt.

5. Fazit und Implikationen

PEKiP ist ein wirksames Präventions- und Unterstützungsprogramm, das Eltern in einer sensiblen Phase stärkt. Die hohe Empfehlungsbereitschaft zeigt die Relevanz für eine nachhaltige Kursstruktur.

Fachlich sollten insbesondere die Themen Selbstreflexion und ggf. Alltagsorganisation weiter ausgebaut werden, da hier noch Potenzial besteht.

Zukünftige Evaluationen könnten qualitative Interviews ergänzen, um vertiefende Einblicke in individuelle Lernerfahrungen zu erhalten.

6. Ausblick

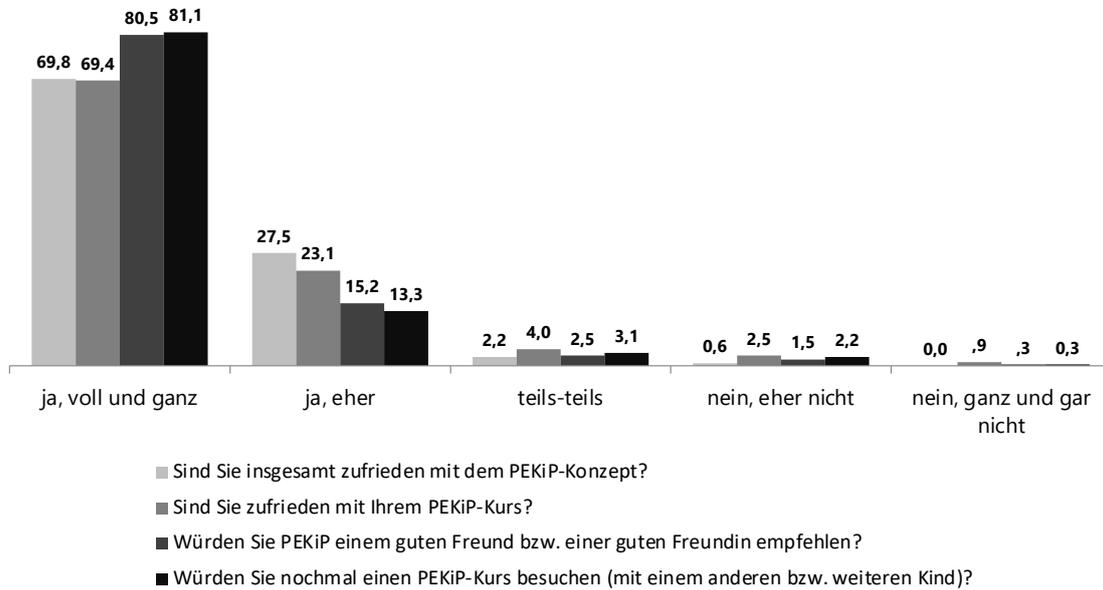
Für eine kontinuierliche Qualitätsentwicklung wird empfohlen:

- Regelmäßige Wiederholung der Elternbefragung
- Vergleich von Kohorten über die Jahre hinweg
- Differenzierte Auswertung nach soziodemografischen Merkmalen
- Besondere Ansprache für Väter und Alleinerziehende, damit diese vermehrt teilnehmen

Die Auswertung der Elternbefragung 2023 bestätigt aus Teilnehmenden Sicht: PEKiP leistet einen wesentlichen Beitrag zur Stärkung elterlicher Kompetenzen und zur frühkindlichen Entwicklung.

PEKiP Elternbefragung 2023

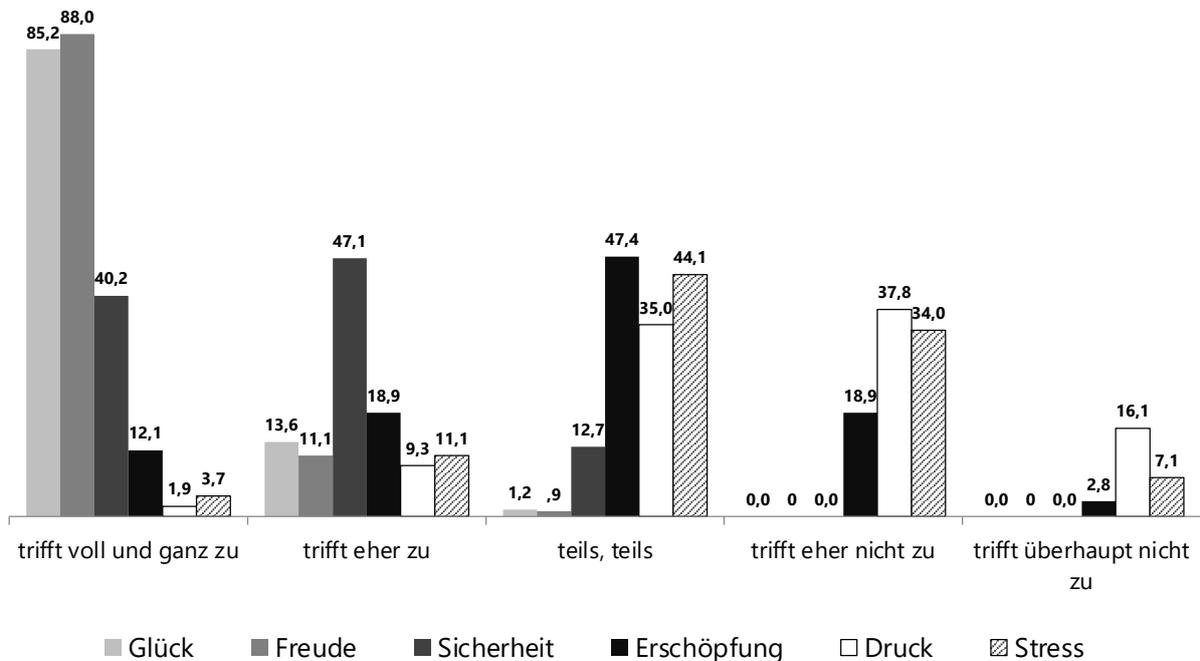
Zufriedenheit, Kursteilnehmer*innen min. 10 Gruppentreffen (%)



1

PEKiP Elternbefragung 2023

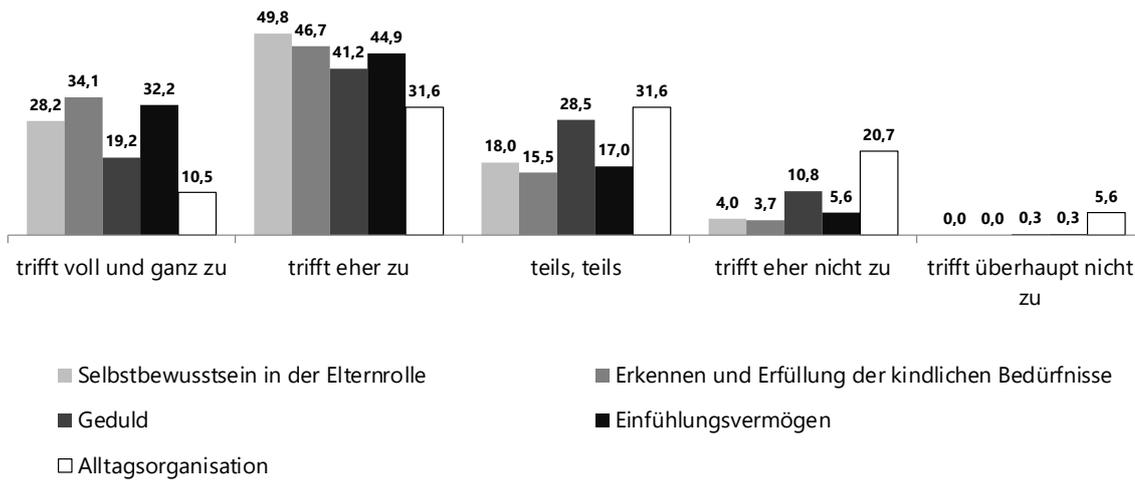
Gefühle im Umgang mit dem Kind, Kursteilnehmer*innen min. 10 Gruppentreffen (%)



2

PEKiP Elternbefragung 2023

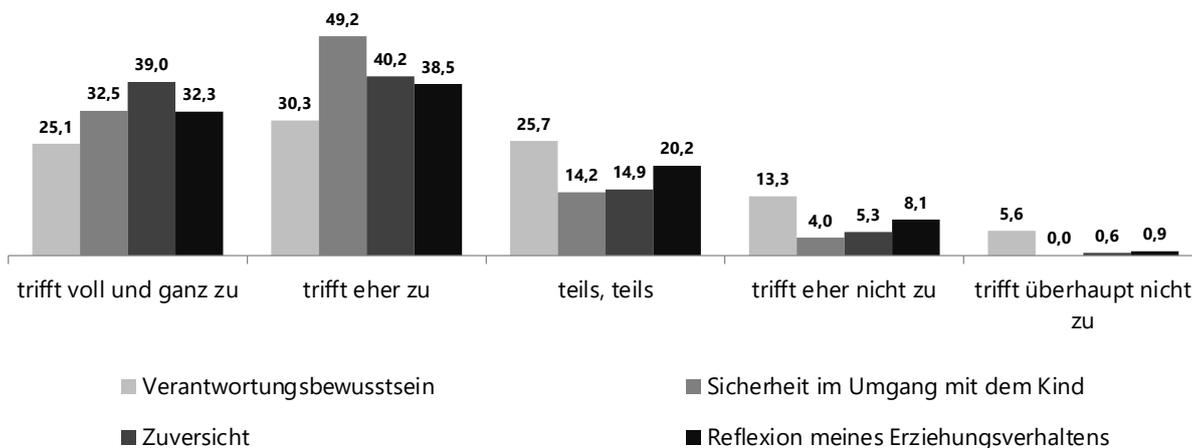
Was haben Sie im Umgang mit Ihrem Kind bisher durch den PEKiP-Kurs gelernt, was hat sich verbessert?
 Kursteilnehmer*innen min. 10 Gruppentreffen (%)



3

PEKiP Elternbefragung 2023

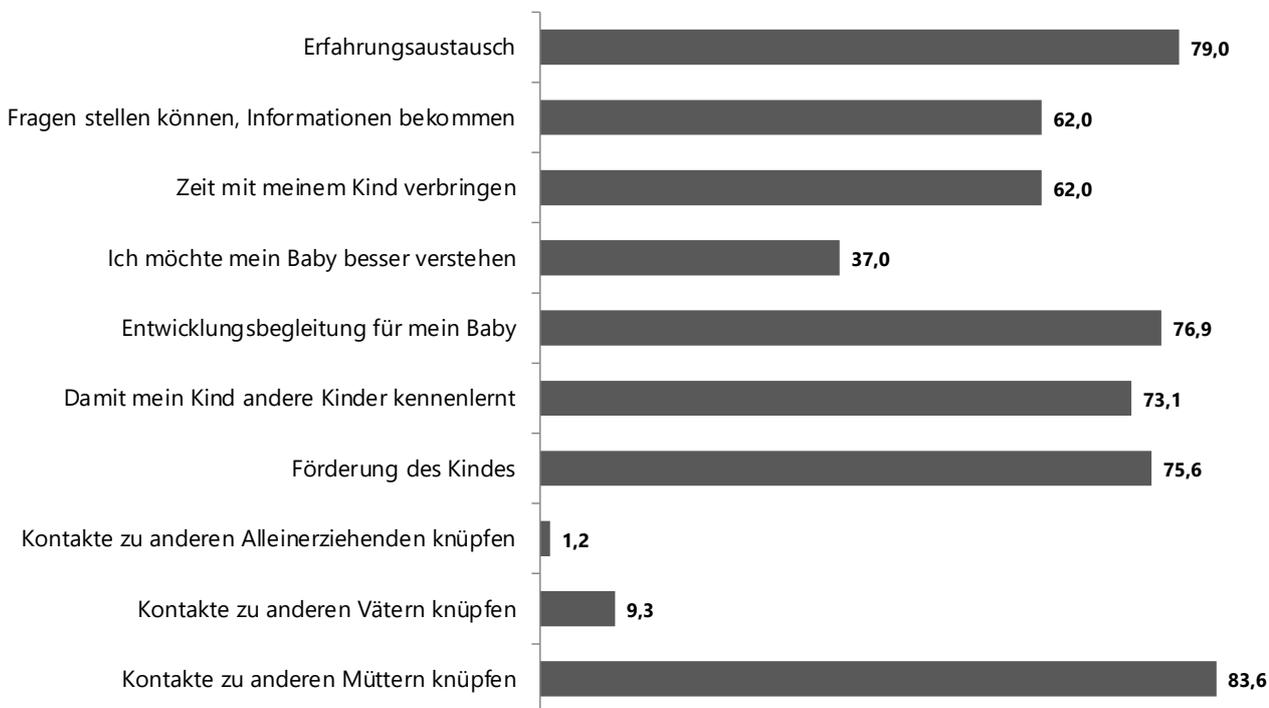
Was haben Sie im Umgang mit Ihrem Kind bisher durch den PEKiP-Kurs gelernt, was hat sich verbessert?
 Kursteilnehmer*innen min. 10 Gruppentreffen (%)



4

PEKiP Elternbefragung 2023

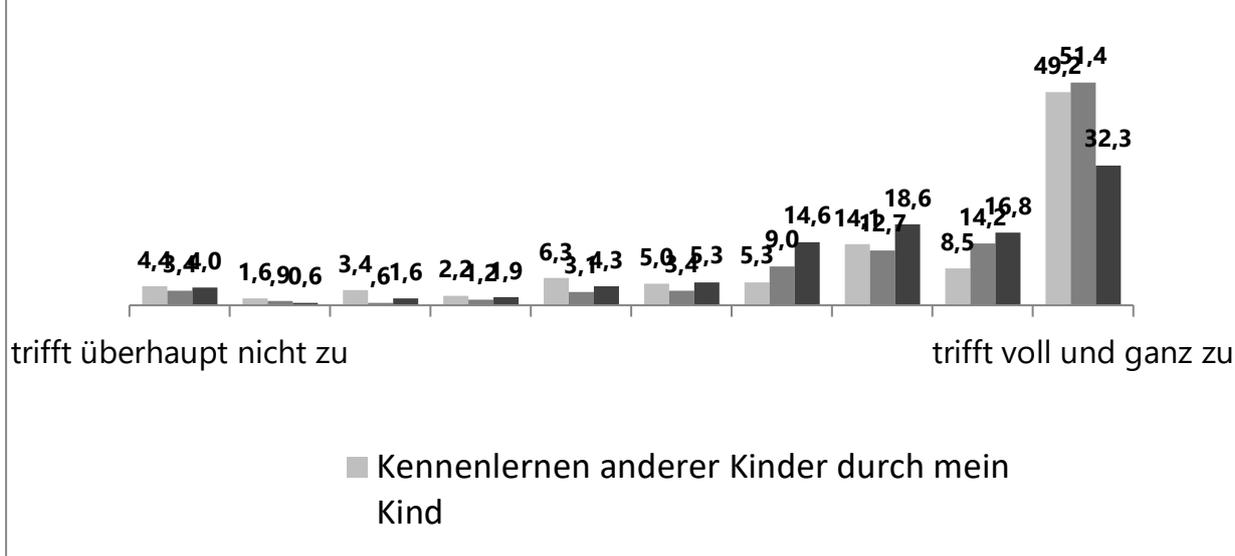
Was waren Ihre Ziele und Wünsche, als Sie sich für den PEKiP-Kurs angemeldet haben?
 Kursteilnehmer*innen min. 10 Gruppentreffen (%)



5

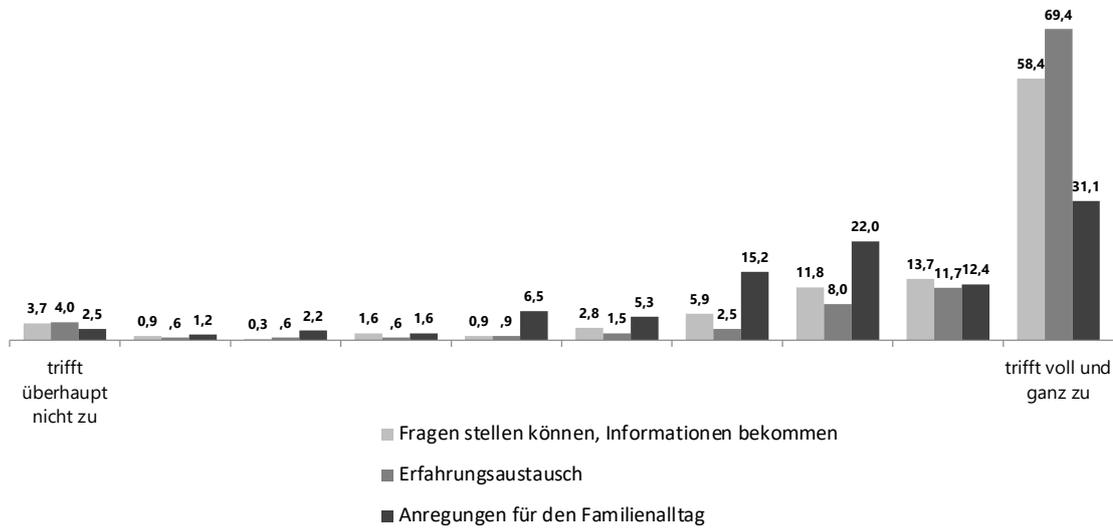
PEKiP Elternbefragung 2023

Zielerreichung, Kursteilnehmer*innen min. 10
 Gruppentreffen (%)



PEKiP Elternbefragung 2023

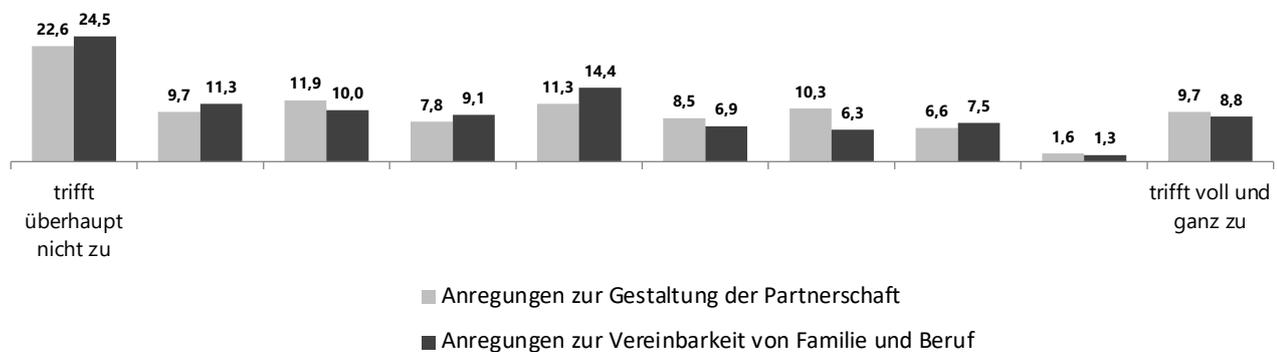
Zielerreichung, Kursteilnehmer*innen min. 10 Gruppentreffen (%)



8

PEKiP Elternbefragung 2023

Zielerreichung, Kursteilnehmer*innen min. 10 Gruppentreffen (%)



9